

## Ein illustriertes Geschichtsbuch zum 35.

Am Vorabend des 35. Gründungstages der DDR veröffentlicht der Dietz Verlag die von Heinz Heitzer und Günther Schmerbach erarbeitete „Illustrierte Geschichte der Deutschen Demokratischen Republik“. Mit diesem Text-Bild-Werk würdigen die Autoren und der Verlag das im Jahre 1984 herausragende Ereignis im Leben und Kampf der Bürger des ersten sozialistischen Staates auf deutschem Boden.

Anschaulich und interessant verdeutlichen sie jenen Weg, den der Generalsekretär des Zentralkomitees der SED und Vorsitzende des Staatsrates der DDR, Erich Honecker, mit folgenden Worten charakterisierte: „In historisch kurzer Frist wurden in einem einheitlichen revolutionären Prozeß die antifaschistisch-demokratische Umwälzung vollzogen, die Grundlagen des Sozialismus geschaffen, die sozialistischen Produktionsverhältnisse zum Siege geführt und die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in Angriff genommen. Diese Politik realisieren wir, wie auf dem X. Parteitag festgelegt, mit Kontinuität und Konsequenz weiter.“<sup>1)</sup> »

In vier Abschnitten werden die Hauptetappen der 35jährigen Entwicklung und des Aufstiegs der DDR nachgezeichnet: Die antifaschistisch-demokratische Umwälzung 1945 bis 1949, die Errichtung der Grundlagen des Sozialismus 1949 bis 1961, auf dem Wege zur entwickelten sozialistischen Gesellschaft 1961 bis 1970 und die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft 1971 bis 1983.

Jeweils nach einem Textteil folgt der Bildteil. Dem Leser wird veranschaulicht, was es heißt, Revolutionär zu sein und Geschichte

mit zu gestalten. Ihm wird die Frage beantwortet: Welchen Weg ging das Volk der DDR unter Führung der SED, welchen Kampf führte, welche Leistungen vollbrachte es, damit die DDR ein Eckpfeiler des Sozialismus und des Friedens in Europa werden konnte?

Durchgängig sichtbar gemacht ist die gewaltige schöpferische Arbeit der marxistisch-leninistischen Partei, die von den befreundeten Parteien und Massen-

---

**Heinz Heitzer  
und Günther Schmerbach**  
**Illustrierte Geschichte  
der Deutschen  
Demokratischen Republik**

Dietz Verlag Berlin 1984

---

Organisationen anerkannt und von der Arbeiterklasse und allen Werktätigen in die Tat umgesetzt wurde. Die Massenverbundenheit der Partei war und ist das Fundament des erfolgreichen Aufstiegs der DDR. Die Tatsachen sprechen für sich; das zeigt ein Vergleich der Ausgangspositionen des Jahres 1945 mit der Bilanz unserer Tage. Die Jahre seit dem VIII. Parteitag der SED wurden die erfolgreichsten in der Geschichte der DDR. Denn mit dem Kurs der Hauptaufgabe in der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik leitete die Partei „eine neue Qualität in der gesellschaftlichen Entwicklung ein“.<sup>2)</sup>

Ein sicheres Fundament dieses erfolgreichen Aufstiegs war und ist das brüderliche Bündnis mit dem Lande Lenins und den anderen sozialistischen Staaten. 1945 befreite die Rote Armee das deutsche Volk vom Faschismus.

1949 stand die Sowjetregierung Pate bei der Geburt des sozialistischen deutschen Staates, und heute verbinden unsere Völker und Staaten feste Bande der Freundschaft und Zusammenarbeit.

Dieses friedliche Aufbauwerk, so beweisen die Autoren mit Wort und Bild, entstand im härtesten Klassenkampf. Denn der imperialistische Gegner wollte auch auf deutschem Boden das Rad der Geschichte aufhalten und mit allen Mitteln und zu jeder Zeit die sozialistische DDR auslöschen. Doch die Arbeiter-und-Bauern-Macht der DDR bewies immer wieder ihre Stärke. Sie erwies sich als eine Macht zum Wohl des Volkes.

Vom ersten Tage ihres Bestehens ein Faktor des Friedens und der politischen Stabilität in Europa, leistete die DDR in der Gemeinschaft der sozialistischen Staaten ihren Beitrag, daß unser Kontinent die bisher längste Friedensperiode durchlebte. Unser sozialistisches Vaterland handelt getreu dem in der Stunde seines Entstehens gegebenen Schwur, daß niemals wieder von deutschem Boden ein Krieg ausgehen darf.

Indem die vorliegende „Illustrierte Geschichte der DDR“ nachweist, wie im jüngsten Staat Europas in der historisch kurzen Frist von 35 Jahren eine sozialistische, wahrhaft menschliche Gesellschaftsordnung errichtet wurde, vermittelt sie zugleich berechtigten Optimismus und Zukunftsgewißheit.

Prof. Dr. Helmut Neef  
Parteihochschule „Karl Marx“  
beim ZK der SED

---

1) Erich Honecker: Unsere Republik - Staat des Friedens und des Sozialismus. In: Einheit, Heft 9/1984, S. 772  
2) Ebenda, S. 773